

Nachrichten



Amtliche Mitteilung der Gemeinde

02/2023

Einen schönen Sommer und eine gute Erntezeit!

Samstag, 8. Juli: Sagenwanderung und Dorffest



Aus der Gemeindestub'n, Topothek	02 - 03
Die Gemeinde informiert, Feuerbeschau	04 - 05
Ein Ort zum Wohlfühlen für Jung und Alt	06 - 07
Termine, Ärztedienst	08

**„SIE FRAGEN -
WIR ANTWORTEN“**
Bürgerfragestunde
im Gemeinderat
6. Juli 2023
Beginn: 19.30 Uhr



Liebe Haibacherinnen
und Haibacher!

Wir befinden uns mitten im Jahr 2023. Ich und auch viele andere Landwirte in Haibach sind dankbar für ausreichend Regen, den wir bis jetzt hatten und gleichzeitig für das schöne Wetter, das uns eine gute Heuernte beschert hat.

Wir alle haben das Glück in einem von unseren Bauern gepflegten Naturraum zu leben. Vielleicht bedenken wir beim nächsten Griff ins Regal, dass diese Wiesen und Felder auch durch den Kauf heimischer Lebensmittel bewirtschaftet werden.

Mir ist es ein besonderes Anliegen, dass wir mit unseren Ressourcen schonend umgehen. Deshalb habe ich auch im Bauausschuss die Teilnahme am „ÖO Aktionsprogramm zur Orts- und Stadtkernentwicklung, Leerstand und Brachen“ angeregt, was wir auch in der letzten Gemeinderatssitzung beschlossen haben. Nähere Infos dazu entnehmen sie diesem Rundschreiben. Neben der Verfügbarmachung von gewidmetem Bauland sind das Themen, denen wir uns stellen müssen, damit unser Ort auch in Zukunft attraktiv und lebenswert bleibt.

Lebens- und liebenswert macht unsere Gemeinde aber auch das Angebot der Kinderbetreuung, die vielen Vereine und natürlich die vielen Veranstaltungen die heuer schon stattgefunden haben und noch stattfinden werden. Besonders bedanken möchte ich mich bei allen Vereinen und Personen, die sich bei unserer Ferienpassaktion beteiligen, damit unsere Kinder abwechslungsreiche Ferien haben.

Danke, dass es auch während der Urlaubszeit Essen auf Räder gibt und dass wir die Angebote unserer Wirtinnen und Wirte genießen können.

Ich wünsche euch einen schönen Sommer.

*Euer Bürgermeister
Andreas Hinterberger*

13. April: Gemeinderatssitzung

Teilnahme am „ÖO Aktionsprogramm Orts- und Stadtkernentwicklung, Leerstand und Brachen“:

Der Gemeinderat hat die Teilnahme einstimmig beschlossen und den Bürgermeister in das Beschlussgremium entsandt.

Erlassung einer neuen Geschäftsordnung für den Personalbeirat: Diese wurde an die derzeit gültigen Bestimmungen angepasst.

Einstimmiger Beschluss wurde gefasst.

Unter dem Tagesordnungspunkt Allfälliges informierten beispielsweise Ausschussobleute über diverse Ausschussthemen bzw. Aktivitäten.

Weiters wurde

> umfassend über den Energieverbrauch der Gemeindeobjekte (Gebäude, Pumpwerke, Straßenbeleuchtung Wasserversorgungsanlage, Kläranlage,...) informiert.

> auf die notwendige Anpassung der Hallenbadtarife hingewiesen.

27. Haibacher DORFFEST

Samstag, 8. Juli 2023

15.00 Uhr: Sagenwanderung mit Märchenerzähler Helmut Wittmann

17:00 Uhr Kinderprogramm
Zielspritzen mit der Feuerwehr
Torwandschießen
Hüpfburg
Kinderschminken

18:00 Uhr Konzert Musikverein Haibach
20:30 Uhr Musikalischer Abend mit DJ Herbert

Für Essen und Getränke sorgen unsere Orts-Gastronomen
Cafe/Bäckerei Scheuer - Fam. Scheuer
Wirtshaus Tilli - Fam. Ettinger





Bei Schlechtwetter findet das Dorffest im Gebäude des ehem. Spar-Marktes statt.

Topothek - das könnte das Fotog

Seit mehreren Wochen werden Fotos von uns „Topothekar:innen“ aus dem privaten, aber auch öffentlichen Fundus in die Topothek – einer digitalen Sammlung – eingescannt, hochgeladen und genau dokumentiert.

So werden wertvolle „Foto-Schätze“ in die Zukunft gerettet. Oft liegen ja alte Fotografien in Schachteln herum und niemand interessiert sich mehr dafür bzw. weiß Bescheid, wer da so abgebildet ist. Und genau darum geht es in der Topothek, die von eurem Mittun abhängig ist.

Momentan konzentrieren wir uns auf die Jahrzehnte 1880 bis 1960, da hier dringender Handlungsbedarf besteht. Haibacher:innen, die beim Stöbern in diesem Archiv Personen auf Fotos erkennen, die noch nicht genannt oder gekennzeichnet sind, mögen dies auf der Gemeinde oder direkt über das Formular melden. Auf diese Weise werden die Bilder immer weiter aufgeschlüsselt. Auch Geschichten zu einzelnen Bildern sind gefragt und werden im Kommentar eingearbeitet. So entsteht eine kollektive Sammlung, die das Werden unserer Heimatgemeinde



Fast 30 Jahre im Dienst der Gemeinde



„Deine Loyalität und Tatkraft, deine Kollegialität und dein Humor wird uns fehlen.“

29 Jahre, 6 Monate und 17 Tage war Willi Mayrhofer ein wichtiger Mitarbeiter im Gemeindedienst. Er war es, der 1993 die Kläranlage in Betrieb genommen hat und als geprüfter Klärfacharbeiter Chef über eine damals 25 Mio. Schilling teure vollautomatische Kläranlage wurde. Mit aller Sorgfalt hat Willi über Jahrzehnte einen wesentlichen Beitrag zur Aufrechterhaltung der Infrastruktur geleistet, ohne vieler Worte, mit höchster Kompetenz und Kollegialität.

Willi war in seinen Anfangsjahren auch als Badewartushilfe und bis zu seinem Pensionsantritt im April als Badewart tätig. Der Rettungsring - ein Unikat aus dem Haibacher Hallenbad - soll Willi stets auch an die lustigen Gespräche mit den Badegästen erinnern und ihn vielleicht auch manchmal anspornen, zukünftig gelegentlich als Aushilfe im Hallenbad tätig zu sein. Wir wünschen Willi alles Gute und genieße es, dass du frühmorgens deinen Wecker nicht mehr stellen musst!

Wohnungen

- > Dachgeschoss-Mietwohnungen:
Im Nebengebäude des Gemeindeamtes (1. OG, Kirchenplatz 3/3) ist eine 47,9 m² große Wohnung zur Vermietung ausgeschrieben.
- > Auch eine 46 m² große Wohnung im 2 OG des Gemeindeamtes (Kirchenplatz 4/3) steht zur Vermietung frei.

Telefon 07279 8235-11

www.haibach-donau.at/bauen_wohnen

- > NEUE barrierefreie Mietwohnungen am Kirchenplatz 7:
Im Haus Schröckeneder GmbH stehen noch Wohnungen zur Vergabe bereit.

LAWOG/Fr. Fattinger, Tel. 07329396231

E-Mail: wohnungsvergabe@lawog.at

Gelber Sack



- > Die jährliche Hauszustellung durch den BAV findet zwischen Juni und August 2023 im gesamten Gemeindegebiet von Haibach ob der Donau statt.

gedächtnis unserer Gemeinde sein

eindrucksvoll zeigt und für künftige Generationen bewahrt.

Hier ein kleiner Leitfaden zum Stöbern in der Topothek. Vielleicht brauchst du Hilfe von jüngeren Familienmitgliedern oder gerne auch von uns.



Gib in der Suchleiste „topothek.at“ ein. Oben rechts findest du: „Unsere Topotheken“. Es werden dir auf einer Landkarte alle teilnehmenden Gemeinden angezeigt. Schon sehr eindrucksvoll, wie viele Ort und Länder da bereits dabei sind. Mit zwei Fingern kannst du die Karte verschieben. Ein

Klick auf das Symbol öffnet unsere Topothek Haibach, die ja Mitte Juni freigeschaltet werden soll. Auf der Übersichtsseite findest du verschiedene Möglichkeiten zur Auswahl: **Themen** listen dir Fotos auf, die einem bestimmten Inhalt (z.B. Ortschaften, Hochzeiten, Pfarre etc.) zugeordnet sind. Die **Zeitleiste** kann mit den seitlichen Schiebern einen Zeitraum eingrenzen und so Bilder auswählen. Alle Fotos werden verschlagwortet, d.h. man findet unter einem bestimmten **Schlagwort/Suchbegriff** die dazugehörigen Fotos. Z.B.: Pfarrer. Jetzt er-

scheinen alle Fotos, auf denen Pfarrer abgebildet sind. Wählt man nichts, so erhältst du alle Fotos in einer vorsortierten Einstellung. Der Klick auf ein Foto öffnet dieses und alle dazugehörigen Informationen. Zusätzlich siehst du seitlich auf der Satellitenaufnahme die Anzahl der verorteten Fotos. Mit der Zoomfunktion kannst du die einzelnen Bilder aufrufen. Viel Spaß beim Stöbern in unserer Vergangenheit! Gib auch du uns deine alten Fotos zum Einarbeiten, Haibach dankt es dir recht herzlich!

Im Herbst wird es eine Eröffnungsveranstaltung geben, zu der wir dich schon jetzt recht herzlich einladen.

Für das Team der Topothekar:innen –
Horst Pühringer



Danke all Jenen, die dazu beitragen, dass die Haibacher Kinder in den Sommerferien von mehr als zehn spannenden Ferienpass-Freizeitaktivitäten auswählen können.

Die Ferienpässe werden im Kindergarten und in der Volksschule ausgeteilt, liegen beim Gemeindeamt auf und stehen natürlich auch zum Download auf www.haibach-donau.at bereit.

Blutspenden

AUS LIEBE ZUM MENSCHEN:
Am Montag, 24. Juli 2023 laden Sie das Rote Kreuz Oberösterreich und die Gesunde Gemeinde Haibach ob der Donau von 15.30 Uhr bis 20.30 Uhr zum Blutspenden in die „Naturwunda“-Halle ein.

Alle Infos: Telefon: 0800 190 190
www.roteskreuz.at/ooe
DIE APP: Mein Blut,
macht Blutspenden einfacher!

Feuerbeschau - ab Herbst 2023

Bei der Feuerbeschau wird ein Objekt entsprechend dem Oö. Feuer- und Gefahrenpolizeigesetz einer Überprüfung unterzogen. Diese wird durch eine Kommission mit dem Sachverständige der BVS (Brandverhütungsstelle für Oö.), einem Gemeindebediensteten und ggf. auch mit dem zuständigen Feuerwehrkommandanten und dem Rauchfangkehrermeister durchgeführt.

Die Brandverhütungsstelle Oö. hat hierzu für die Feuerbeschau im Gemeindegebiet sechs Werktage im Herbst/Winter reserviert. Termine für 2024 und Folgejahre müssen erst durch die Gemeinde fixiert werden.

Die Feuerbeschau startet Mitte November 2023 mit den sogenannten Risikoobjekten, in Folge mit den Landwirtschaften und ggf. vereinzelt Einfamilienhäuser.

Die Liegenschaftsbesitzer werden zeitgerecht vor dem Termin zur Feuerbeschau schriftlich von der Gemeinde informiert!

Im Zuge dieser Überprüfung muss die Kommission feststellen, ob > sich das Gebäude in einem brand-sicheren Zustand befindet u. entspre-

chend seiner Bewilligung genutzt wird.

- > Bauschäden, elektrische Anlagen oder Betriebsmittel vorhanden sind, von denen eine Brandgefahr ausgeht.
- > Feuerungsanlagen einschließlich des Rauchfanges so genutzt werden, dass von ihnen keine Brandgefahr ausgeht.
- > sonstige Mängel vorliegen, die Einfluss auf die Sicherheit der im Gebäude befindlichen Personen haben.
- > eine Brandbekämpfung möglich ist und funktionstüchtige Löschgeräte vorhanden sind.

Dazu werden alle Gebäude und Räume des Objektes kurz besichtigt. Die Eigentümer oder eine vom Eigentümer bevollmächtigte Person werden daher ersucht, zum im Verständigungsschreiben angegebenen Termin anwesend zu sein!

Haben Sie Mieter oder Pächter, so sind diese vom Eigentümer zu verständigen, um Zugang zu den entsprechenden Bereichen zu ermöglichen.

Infoblätter für die Feuerbeschau, Tipps, wie Sie die Brandsicherheit

Ihres Objektes selbst verbessern können:

www.haibach-donau.at



Bienenfreundliche Gemeinde.

Oberösterreich blüht auf.

AKTUELLES

Ende März fand im Wirtshaus Tilli ein interessanter Vortrag „Blütenreiches Bienenjahr im Garten“ mit Dr. Katja Hintersteiner statt. Beim gemütlichen Ausklang konnten noch viele Tipps und Anregungen ausgetauscht werden.

> Infomaterial liegt auf der Gemeinde auf.

Die Begehung zur „Bienenfreundlichen Gemeinde“ fand mit G. Wiesinger u. DI Kumpfmüller statt.

Das Protokoll über geplante und mögliche Maßnahmen kann auf der *Gemeinde-Homepage unter dem Menüpunkt: Bienenfreundliche Gemeinde* nachgelesen werden.

Erste Schritte wurden auch bereits gestartet und Blühflächen mit bienenfreundlichem Saatgut von den Bauhofmitarbeitern ausgebracht. Danke an der Stelle für die super Unterstützung dieses Projektes! Die neu angelegten Flächen werden mit Tafeln „Hier wächst eine Bienenweide“ gekennzeichnet.

Ende April fand der 1. Pflanzentausch-Markt am ehemaligen Sparparkplatz statt. Die/der Eine oder Andere kam trotz schlechter Witterung

vorbei und konnte sich bereits ein Samensäckchen für eine bunte Bienenweide als Geschenk von der Gemeinde für den eigenen Garten mitnehmen. Interessierte Gemeindebürger nahmen im Mai an der Exkursion „Wilde Sträucher braucht das Land“ in die REWISA-Gärtnerei des Institut Hartheim teil. Mitte Juni fand der Umsetzungsworkshop mit Ideen aus dem Startworkshop im Herbst und der Erarbeitung eines Projekt-Fahrplanes für die nächsten Jahre statt. In Vöcklabruck fand das Bienenfest und die Auszeichnungsveranstaltung des Projektes „Bienenfreundliche Gemeinde“ statt. Weitere Informationen:

www.bienenfreundlich.at.

Markus Dobler, MSC
Umweltausschuss-Obmann



„Lebendige“ Gemeindeentwicklung

Im Bauausschuss standen zuletzt Handlungsschwerpunkte wie die Erweiterung der Straßenbeleuchtung, die „Neufassung“ des Bebauungsplanes im Ortszentrum, die Attraktivierung der Weihnachtsbeleuchtung und Themen wie „neues Leben für leer stehende Gebäude & Brachflächenrevitalisierung“ im Zuge eines Leader-Projektes und der Schwerpunkt (Betriebs-) Baulandentwicklung auf der Tagesordnung.

Nicht nur diese Themen sind für finanzschwache Gemeinden eine stetige Herausforderung um zukunftsweisend eine bestmögliche, nachhaltige Entwicklung, ein gutes Miteinander und somit auch eine Aufrechterhaltung der Infrastruktur garantieren zu können.

In der Siedlung „Im Kleefeld“ konnten im Mai sieben neue Lichtpunkte (mit LED-Technologie und einfacher Wartung) gesetzt werden. Das schlichte Design der neuen energiesparenden Straßenbeleuchtung wurde von den Bauausschussmitgliedern ausgewählt. Die budgetären Mitteln „erlauben“ leider auch hier mittelfristig nur kleine jährliche Ausbaustufen.

Auch die bereits in die Jahre gekommene Weihnachtsbeleuchtung muss ergänzt/erneuert werden. Hiezu gibt es begrenzte budgetäre Mittel der Gemeinde und des Tourismusvereines. Auch Haibacher Betriebe sind zur Mitgestaltung/Mitfinanzierung eingeladen. Zwecks Liefergarantie sollen noch im Juli neue Gestaltungselemente bestellt werden. Also, wer

eine neue Weihnachtsbeleuchtung mitfinanzieren möchte, melde sich bitte umgehend am Gemeindeamt.

Besonders erfreulich ist, dass im neuen Siedlungsgebiet „Sternstraße“ (siehe Foto auf der Titelseite) trotz der wirtschaftlichen Bedingungen die Wohnraumschaffung voranschreitet.

So wurde bereits den erste Häusl-

bauern die „Neubürgermappe“ überreicht.

Um zukünftig Bauland für Wohnraumschaffende/Häuslbauer aber auch für Betriebe zu finden, werden stetig Gespräche geführt und Maßnahmen gesetzt.

Vbgm. Ewin Schönhuber
Bauausschuss-Obmann



Die erste Etappe der Erweiterung der Straßenbeleuchtung konnte dank der tatkräftigen Unterstützung der Bauhofmitarbeiter zügig abgeschlossen werden.

Belebung von Leerständen - Fördermöglichkeiten

Das neu ins Leben gerufene Aktionsprogramm des Landes Oö zur „Orts- und Stadtkernentwicklung, Leerstand und Brachflächenrevitalisierung“ unterstützt Gemeinden bei der Belebung der Ortskerne.

Es eröffnet auch Haibach ob der Donau die Möglichkeit, sich als Mitglied des Regionalentwicklungsverbandes Eferding im Rahmen eines Leader-Projektes an diesem Programm zu beteiligen und so Fördermöglichkeiten für die Aktivierung von leer stehenden Objekten und Flächen zu lukrieren.

Voraussetzung dafür ist ein gemeindeübergreifendes Konzept in dem leerstehende Gebäude, sowie Gebäudeteile

von fachlichen Experten begutachtet, Möglichkeiten für eine neue Nutzung erarbeitet und erste Kostenschätzungen für die entsprechende Revitalisierung erstellt werden.

Für jene Objekte/Flächen, die im Rahmen dieser Konzeption hinsichtlich möglicher Nutzung genauer beleuchtet werden, können im Anschluss bestimmte Revitalisierungs- und Sanierungsmaßnahmen gefördert werden. Fokussiert wird dabei auf die Bereiche einer betrieblichen oder öffentlich-nahen, langfristigen Nachnutzung der leer stehenden mindergenutzten Objekte.

Dies soll in Zusammenarbeit mit interessierten Bürgern geschehen.

Wenn Sie sich für die Entwicklung unserer Gemeinde engagieren und Ihr leer stehendes Objekt oder Ihre leer stehende Räumlichkeit langfristig mit Leben erfüllen möchten, dann melden Sie sich bitte umgehend beim Gemeindeamt.

Telefon: 07279 8235
E-Mail gemeinde@haibach-donau.at



Infos zum Aktionsprogramm:
www.land-oberoesterreich.gv.at/285145.htm



Service für Bürger

Eine Windel-Mülltonne wird den Eltern bis zum zweiten Lebensjahr des Kindes gratis zur Verfügung gestellt.

Wer sich alternativ für Mehrwegwindeln entscheidet, bekommt einen Kostenzuschuss vom BAV, Fachhandel und von der Gemeinde.

www.haibach-donau.ooe.gv.at
Leben und Wohnen/Veranstaltungen

OÖ. Schulveranstaltungsbeihilfe:

Voraussetzungen: Gemeinsamer Hauptwohnsitz in OÖ., Besuch einer allgemeinbildenden Pflichtschule (VS, MS, Poly), Privatschule mit Öffentlichkeitsrecht bzw. landwirtschaftlichen Fachschule.

Ein Kind nimmt im Laufe eines Schuljahres an einer mindestens 4-tägigen Schulveranstaltung teil oder mehrere Kinder nehmen an mehrtägigen Schulveranstaltungen teil, mit auswärtiger Nächtigung außerhalb der Schulstandortgemeinde.

Achtung: Einkommensobergrenze

Einreichfrist: 31. Okt. 2023

Höhe des Zuschusses: Im aktuellen Schuljahr wird der Förderbetrag in doppelter Höhe ausbezahlt (+ ggf. 100 Euro für eine notwendige Schiausrüstung). Die Höhe (zwischen 50 und 125 Euro) richtet sich nach der Dauer der Schulveranstaltungen.

Telefon 0732 772018772 / Info, Antrag,
Online-Rechner: www.familienkarte.at

Schüler-/Lehrlingsfreifahrt OÖVV

Die Freifahrt für das Schuljahr 2023/24 kann bereits über den Webshop oder mittels Bestellcode über die Schule bestellt werden.

www.shop.ooevv.at

Ein Ort zum Wohlfühlen für Jung

In Haibach ob der Donau fühlen sich Familien, Kinder, junge Menschen Senioren wohl, weil sie ein gutes Angebot, eine funktionierende Infrastruktur vorfinden und das Leben auch auch leistbar ist.

Bildung von der Kinderbetreuung bis zu Schule, Sport, Musik, freischaffende Künstler und ein reges Vereinsleben prägen die Gemeinschaft in unserer Gemeinde. In Vereinen, die sich mit Sport, Kultur, Musik, Bildung und Tradition befassen, finden alle Altersgruppen ein Angebot.

Breitbandanschluss ist mittlerweile (fast) in jedem Haushalt eine Selbstverständlichkeit und die Anbindung an den Öffentlichen Verkehr funktioniert, denn Mobilität ist ein Schlüsselfaktor, damit vor allem die ältere Generation ihre Wege erledigen kann.

Es ist auch wichtig, dass die jungen Menschen die hier wohnen und auswärts Schulen besuchen oder studieren gerne nach Hause kommen und künftig auch in Haibach ihren Lebensmittelpunkt finden.



Über Förderungen, finanzielle Unterstützungen udgl. informieren Sie gerne die Mitarbeiter am Gemeindeamt. Telefon 07279 8235-0



Beim Öffentl. Kinderpielplatz (Hubertweg) erfreuen sich die Jü

Kinderbetreuung

Eine qualitativ hochwertige und bedarfsorientierte Kinderbetreuung braucht genügend Personal, ein verständnisvolles Miteinander von Eltern, Kindern, Betreuerinnen, Betreuungsorganisationen und den Gemeindeverantwortlichen.

Aufgrund der großen Nachfrage an Betreuungspersonal benötigt das Hilfswerk - auch bei uns - zusätzliches Personal, aber auch Zivildienere.

Fahrtkostenzuschuss für Studenten

Studenten mit Hauptwohnsitz in der „Naturwunda“-Gemeinde erhalten auf Antrag und bei Vorliegen der Voraussetzungen einen 50 %igen Fahrtkostenzuschuss (max. 100 Euro) für den öffentlichen Personennahverkehr am/zum Studienort.

NEU: Jugendtaxi-App

Anspruchsberechtigt: Jugendliche zwischen 14 und 26 Jahren

So einfach funktioniert das Beantragen der digitalen Gutscheine:

- > 4youCard beantragen -> online oder mit Formular (liegen im Bürgerservice auf)
- > 4youCard App downloaden > Aktivierungscode in der App beantragen

Im Bürgerservice der Gemeinde Haibach den Selbstbehalt (27 Euro) der Taxigutscheine bezahlen. Kartenummer und Gutscheincode sind im Bürgerservice/Gemeindeamt vorzeigen. Es werden 20 Gutscheine/Jahr freigeschaltet!

www.haibach-donau.ooe.gv.at LEBEN und WOHNEN Mobilität/Verkehr





und Alt - Haibach ob der Donau



ngsten am neuen „Kletterkipper“, der kürzlich aufgestellt wurde.

im Ort 2023/2024

Haben sie Interesse an dieser schönen und bereichernden Aufgabe?

Dann melden Sie sich bitte umgehend.

Gemeindeamt 07279 8235-10

OÖ. Hilfswerk, Fr. Hofstätter

Telefon 0664 80 76 51342.

Eine Betreuung für Kinder ab dem ersten und bis zum dritten Lebensjahr wird seit dem Vorjahr im „Kindernest“ angeboten und ab Herbst schon von 13 Kindern genutzt.

Die Anmeldung erfolgt direkt über den Verein Tagesmütter/Tagesväter.

Infos: 07276 3740, office@vtmv-gr-ef.at

Im Kindergarten werden die Kinder wochentags von 7 bis 13 Uhr in zwei Gruppen gut betreut.

Kindergarten

07279 8235-12

Für die Nachmittagsbetreuung im kommenden Schuljahr haben derzeit ca. 15 Volksschulkinder und 4 Kindergartenkinder Bedarf angemeldet. Die Betreuung erfolgt in Kooperation mit dem OÖ. Hilfswerk.

Gemeindeamt 07279 8235-10

Die Volksschule im Ort bietet Kindern auch dank erfahrener Pädagoginnen und modernster Unterrichtsmethoden ein zeitgemäßes Ambiente zum Lernen.

Volksschule 07279 8215

Spielgruppe für die Jüngsten

Jeweils an einem Montag (9 bis 10 Uhr, außer schulfreie Zeiten) treffen sich die Kinder und deren Eltern in den Räumlichkeiten der Gemeinde (NB-UG - am Kirchenplatz 3 - Eingang vom öffentlichen Parkplatz hinterm Gemeindeamt) und gestalten auf spielerische, musikalische und kreative Weise eine Einheit, um die Entwicklung und Gemeinschaft der Kinder zu fördern.

s.strasser@gmx.at

bine.fasching90@gmail.com

roithmayr.claudia@gmail.com



Service für Bürger

„Essen auf Rädern“ versorgt vor allem ältere Leute zuhause - im gewohnten Umfeld - mit einem warmen, frischen Mittagsmenü.

Auch dank eines großen ehrenamtlich tätigen Fahrerteams kann „Essen auf Rädern“ täglich direkt nachhause geliefert werden.

Infos: Gasthof Silvia,

07279 8522 bzw. 0660 6069676.

Pflegebetten für den privaten Gebrauch - vor allem für jene Pflegebedürftigen mit Hauptwohnsitz in Haibach, die über ihren Sozialversicherungsträger kein Pflegebett beziehen können - gibt es (in begrenzter Anzahl, Selbstabholung) gratis zum Ausleihen.

Infos beim Gemeindeamt

Restmülltonne für Inkontinenzprodukte von Pflegebedürftigen:

Bei vielen pflegebedürftigen Personen fällt aufgrund der notwendigen Versorgung mit Inkontinenzprodukten oftmals über einen längeren Zeitraum zusätzlicher Restmüll an. Daher stellt die Gemeinde eine auf zwei Jahren befristete GRATIS-Restmülltonne zur Verfügung.

Infos beim Gemeindeamt

Der Sozialhilfverband Eferding betreibt auf der Grundlage des OÖ. Sozialhilfgesetzes ein Netz an Beratungsstellen, wo die persönliche Beratung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen und deren Angehörige - kostenfrei und anonym - im Vordergrund steht.

Telefon 07248 / 603-0

www.shv-gr-ef.at/beratung-und-info-13194.html



„Hui statt Pfui trifft Schmuckkastl“ im April 2023

Viele Kinder und Jugendliche sowie freiwillige Helfer und nahezu alle Vereine beteiligten sich an dieser Flurreinigungsaktion und waren gemeinsam für ein sauberes Haibach und für die Umwelt unterwegs. Als Belohnung gab es zum Abschluss ein Eis für alle Helfer. Danke nochmals an alle für eure Unterstützung!

Veranstaltungen, Termine

- 1. Juli Mitarbeiterfest der Pfarre
- 3. Juli Vollmondwanderung
Hotel Donauschlinge
- 6. Juli Sitzung des Gemeinderates, Bürgerfragestunde
- 8. Juli Herstellen/Malen mit Pflanzenfarb., Theklasien
- 8. Juli Sagenwanderung, Dorffest
- 20. Juli Fermentieren m. Wildkräutern, Theklasien
- 22. Juli Schlögen on Fire
- 24. Juli Blutspenden i.d. „Naturwunda“-Halle
- 30. Juli Haibacher Radklassiker
 - 1. Aug. Vollmondwanderung
Hotel Donauschlinge
- 10. Aug. Nockis live, Hoamat
- 11. Aug. Seer Livetour 2023
in der Hoamat
- 12. Aug. Magic Summer Night,
Hotel Donauschlinge

Details: www.haibach-donau.at
Stand: 02.06.2023

DONAU
ÜBERSEEREGION

www.donauregion.at



Vom Gesang der Krönlatter
Zaubermärchen und Sagen von der Donau

Sagenwanderung in der Donauregion

mit Märchenerzähler Helmut Wittmann im Rahmen des Haibacher Dorffestes.

Das bunte Dorffest startet ab 17:00 Uhr und bietet musikalische Unterhaltung, kulinarische Genüsse und ein buntes Programm für Kinder.

Samstag, 08.07.2023 von 15:00 - 18:00 Uhr
Treffpunkt: Gemeindeamt, Haibach ob der Donau

Streckenlänge: 4,3 km | über Stock & Stein | festes Schuhwerk erforderlich | Babytragen empfohlen
- nicht Kinderwagentauglich | findet bei jeder Witterung statt (Schlechtwetter-Alternative: Naturwunda-Halle) | Kinder nur in Begleitung der Eltern





Zugestellt durch Post.at
Info.Post Gemeinde

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt Haibach ob der Donau, Kirchenplatz 4, 4083 Haibach, Bürgermeister Andreas Hinterberger. Telefon 07279/8235. E-Mail: rathmayr@haibach-donau.ooe.gv.at, Homepage: www.haibach-donau.at, Fotos: gekennzeichnet oder Gemeinearchiv. Druck: office@druck.at,

Erscheinungsort und Verlagspostamt: 4083 Haibach ob der Donau / *Offenlegung gem. §25 Mediengesetz:* Die Haibacher Gemeindepresse sind eine periodische, objektive, amtliche Information für die Bevölkerung und Freunde der "Naturwunda"-Gemeinde Haibach ob der Donau.

Die Inhalte und Informationen wurden nach gründlicher Recherche aufbereitet. Für die Richtigkeit können wir jedoch keine Gewähr übernehmen. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit. Jegliche Haftung, die aus der Nutzung dieser unentgeltlich zur Verfügung gestellten Informationen entsteht, wird ausgeschlossen.

Aus Gründen der leichten Lesbarkeit wird die geschlechtsspezifische Schreibweise nicht durchgehend berücksichtigt. Wir weisen jedoch ausdrücklich darauf hin, dass die männlichen Formulierungen auch Frauen gegenüber gelten.

ÄRZTEDIENST

ORDINATION

Dr. Thomas BRUCKNER

Telefon 07279 / 8314

Montag: 8 bis 12 Uhr
16 bis 18 Uhr

Dienstag: 8 bis 12 Uhr

Mittwoch: 8 bis 12 Uhr
16 bis 18 Uhr

Donnerstag: 8 bis 10 Uhr

Freitag: 8 bis 10 Uhr

KEINE ORDINATION:
24. Juli bis 6. August

Notrufnummern

HÄND - Hausärztlicher Notdienst	141
Gesundheits-Hotline	1450
Vergiftungszentrale	01/4064343-0
Opfer-Notruf	0800 112 112
Bei Gewalt	0800 240 268

Feuerwehr 122 Polizei 133 Rettung 144 Euro Notruf 112



Ärzte-Notdienst an Wochentagen außerhalb der Ordinationszeiten von Dr. Bruckner **Notruf 141**
Dort wird Ihnen mitgeteilt, welcher Sprengelarzt Notdienst hat.

Wochentags ab 19 Uhr bis zum nächsten Morgen 7 Uhr **Notruf 141**
Sie werden vom Hausärztlichen Notdienst betreut.

Samstag, Sonn- und Feiertag: Hausärztlicher Notdienst **Notruf 141**
Ordinationsdienst 9 bis 13 Uhr Sie erfahren, welcher diensthabende Arzt Ordination hat oder ob der Visitedienst zu Ihnen kommt.

Notruf 144 Akute Notfälle werden von stationierten Notärzten versorgt!